

Fontnas

Schulort:	Fontnas	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Werdenberg	Kanton 2015:	St. Gallen
		Agentschaft 1799:	Gretschins	Gemeinde 2015:	Wartau
		Kirchgemeinde 1799:	Wartau		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 71-71v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 433: Fontnas, [http://www.stapferenquete.ch/db/433].				
In dieser Quelle werden folgende 2 - Fontnas (Niedere Schule, reformiert)					
Schulen erwähnt:	- Fontnas (Niedere Schule, Singschule, reformiert)				
19.03.1799					
Beantwortung der Fragen über den zustand der Schule in Fontnaß;					
I. Lokal-Verhältnisse.					
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Ein dorf heißt Fontnaß.			
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorf.			
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?				
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört zur Kirchen Gemeine Warthau Gretschins, zur Agentschaft B. Ulrich Mullers.			
I.1.d	In welchem Distrikt?	District Werdenberg.			
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Linth.			
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Es sind keine außert dem dorf Bezirck gehörigen häuser			
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.				
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und				
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.				
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.				
I.4.a	Ihre Namen.				
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.				
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Es ist keine Abtheilung in Claßen			
II. Unterricht.					
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Lesen, Schreiben, singen.			
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Es ist deren keine.			
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	das Fragenstücklj, der zürcherische <i>Catechismus</i> , und zeügnaßen Buch, und für die größeren osterwalds <i>Catechismus</i>			
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	der Schull Mstr schreibt die Vorschriften.			
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Jm winter nach dem nachteßen eine Sing Schull.			
III. Personal-Verhältnisse.					
III.11	Schullehrer.				
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	die Hausvätter deß dorfs wählten den Schull Mstr durch die Mehrheit der Stimmen.			
III.11.b	Wie heißt er?	Andreas Rusch.			
III.11.c	Wo ist er her?	von Fontnaß.			
III.11.d	Wie alt?	37. Jahr.			
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	2 Kinder			
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	4 Jahr.			
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er übte ländliche Geschäfte.			
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben der Schull, verricht Er seine arbeit im holz, Feld, und Weinberg.			
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	18. 24.			
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 14. Mädchen 8. 10.			
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Kaben 4. Mädchen 4.			
IV. Ökonomische Verhältnisse.					
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)				
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Es ist ein Schullfond der, der ganzen Gemeinde Warthau, in welcher Fontnaß 1/6 ausmacht Gehört.			
IV.13.b	Wie stark ist er?	An <i>Capitalien</i> fl. 1443. an abgegangnen zehenden 2793.			
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Seine einkünfte floßen Bis anhin von Wein zehenden und <i>Capital</i>			
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	der Schullfond ist abgesonderet.			
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Es ist kein Schullgeld eingeführt.			
IV.15	Schulhaus.	Es ist kein Schull haus, und keine dem dorf zugehörige Schullstube, sonder der zeit oder uhrenrichter gibt die Stube und Empfängt dafür xr. 20.			
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?				

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Es ist kein Schull haus, und keine dem dorf zugehörige Schullstube, sonder der zeit
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	oder uhrenrichter gibt die Stube und Empfangt dafür xr. 20.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Geld von dem Schullfond fl. 10.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	diß einkommen floße. Von verkauftem weinzehenden und zinsen.
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	Aus dem Dorfguth fl. 3.
IV.16.B.h		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	Fontnaß den 19ten Mertz. 1799 Andreas Rusch Schullmstr

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 71-71v
Briefkopf	Beantwortung der Fragen über den zustand der Schulle in Fontnaß;
Transkriptionsdatum	07.08.2011
Datum des Schreibens	19.03.1799
Faksimile	433BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_71-71v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Rusch
Verfasser Vorname	Andreas
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Fontnas				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Glarus
Ortskategorie		Distrikt 1799	Werdenberg	Kanton 2015	St. Gallen
Eigenständige Gemeinde?		Agentschaft 1799	Gretschins	Amt 2000	Werdenberg
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Wartau	Gemeinde 2015	Wartau
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	755667				
Geo. Länge	217533				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Fontnas (ID: 581)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	4	14
Mädchen	4	8 - 10
Kinder		
Kinder pro Jahr	18 - 24	
Kommentar		

2. Schule: Fontnas (ID: 2336)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Singschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Nein	

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 793)

Name: Rusch

Vorname: Andreas

Weitere Informationen

Alter: 37

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 2

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Fontnas

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 4 Jahren

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit

Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Nein

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben